

ANDREAS GINGER**Keynote Speaker für Führung, Systemdenken und wirksame Veränderung**

Profiltext für Presse, Veranstalter und Medien

KURZTEXT

Andreas Ginger ist Keynote Speaker für Führung, Change und Organisation. Er stärkt Selbstführung, mentale Kompetenz und Umsetzungskraft. In seinem Handeln verbindet er Kampfkunst, internationale Führungserfahrung, Interimsmanagement, IT-Kompetenz und Systemverständnis. Seine Vorträge bringen Menschen in Klarheit, Entscheidung und Handlung – besonders dann, wenn alte Muster blockieren, Konflikte schwelen und Organisationen schneller wirksam werden müssen.

Sein Blick ist direkt. Andreas erkennt Blockaden, konfrontiert mit der Realität und bringt Menschen wieder ins Handeln. Dabei kann er unbequem sein. **Sein Kredo:** Knallhart im Prozess und sanft zum Menschen.

KURZPROFIL IN EINEM SATZ

Andreas Ginger ist Keynote Speaker für Führung, Change und Organisation. Er stärkt Selbstführung, mentale Kompetenz und Umsetzungskraft.

BIOGRAFIE**VOM KÄMPFER ZUM GESTALTER**

Andreas Ginger wird 1975 in Kirgisistan geboren und verbringt dort seine Kindheit. Früh lernt er, sich in unterschiedlichen Welten zu bewegen – sprachlich, kulturell, gesellschaftlich. Später folgen Informatik, Industrie, internationale Führungsverantwortung, Interimsmanagement, Restrukturierung, Organisationsentwicklung und jahrzehntelange Kampfkunst.

Unter seiner Führung als Coach wird die deutsche Karate-Damenmannschaft 2014 Weltmeister in der Kategorie Kata.

Seitdem ist Druck für Andreas kein Ausnahmezustand, **sondern ein Arbeitsraum.**

Andreas kennt Veränderung aus eigener Erfahrung. Deshalb spricht er über Wandel mit Bodenhaftung, Tiefe und Klarheit. Er sucht den Punkt, an dem Entwicklung beginnt: im Menschen, im Team und in der Organisation. Er erkennt Muster. Er liest Kräfte. Er fragt, welche Entscheidung jetzt Wirkung erzeugt.

Seine IT-Kompetenz schärft diesen Blick. Als Scrum Master und Prozessdenker kennt er digitale Arbeitsweisen, agile Strukturen und komplexe Schnittstellen. Dadurch verbindet er Strategie, HR und Organisationsentwicklung mit einem klaren Ziel: Menschen und Systeme schneller in Wirkung bringen.



KRISE ALS MOMENT DER WAHRHEIT

Andreas Ginger liebt Krisen. Nicht das Drama. Den Moment der Wahrheit. In Krisen zeigen sich Konflikte, Blockaden und Potenziale, die vorher unter der Oberfläche bleiben. Genau dort beginnt Entwicklung.

Die hohe Kunst liegt für ihn darin, vor einer fremdbestimmten Krise eine selbstbestimmte Krise herbeizuführen. Bewusst. Gesteuert. Mit klarem Prozess. So wird Führung zur proaktiven Gestaltung des persönlichen und unternehmerischen Alltags.

Er spricht aus, was in Organisationen oft beschönigt oder verschwiegen wird: unklare Verantwortung, langsame Entscheidungen, verdeckte Konflikte, Reibung im System. Diese Klarheit ist nicht bequem. Sie ist notwendig, wenn Wachstum entstehen soll.

SCHNELLIGKEIT ALS FÜHRUNGSPRINZIP

Eine zentrale These von Andreas lautet: Schnelligkeit ist ein Selbstzweck. Wer schneller entscheidet, scheitert schneller. Wer schneller scheitert, lernt schneller. Wer schneller lernt, ist schneller im Markt.

Für Andreas bedeutet Schnelligkeit nicht Hektik. Sie bedeutet Klarheit im Denken, Mut zur Entscheidung und die Fähigkeit, aus Erfahrung sofort Entwicklung zu machen. In Unternehmen wird daraus ein Vorteil: weniger Stillstand, weniger Beschönigung, mehr Bewegung.

KAMPFKUNST ALS SCHULE DER KLARHEIT

Mit 15 beginnt Andreas Karate zu trainieren. **Was als Sport startet, wird zur Lebensschule:** Disziplin, Timing, Wahrnehmung, Selbstachtung und die Fähigkeit, unter Druck handlungsfähig zu bleiben.

Er erreicht als **jüngster Karateka in Deutschland** den 5. Dan, wird Trainer, Landestrainer und Mentaltrainer im Bundeskader. In seiner Arbeit mit Athleten verbindet er Technik, Körperintelligenz, mentale Kompetenz und klare Kommunikation.

Diese Erfahrung prägt sein Wirken bis heute: Wirkung entsteht, wenn Wahrnehmung, Haltung und Handlung zusammenkommen.

FÜHRUNG, SYSTEME UND WIRKUNG

In der Industrie erlebt Andreas, wie Organisationen wirklich funktionieren: über Rollen, Prozesse, Routinen, Macht, Vertrauen und Reibung. In Veränderungsprozessen sucht er den direkten Kontakt. Er hört zu. Er geht in die Realität. Er erkennt, wo Systeme blockieren und wo Menschen wieder ins Handeln kommen können.

Daraus wächst sein Verständnis von Führung: Wer Menschen bewegen will, muss sichtbar handeln. Wer Organisationen verändern will, muss sie von innen verstehen. Andreas arbeitet mit Strukturen, Verhalten und Haltung. Er liest Systeme – und erkennt, an welcher Stelle ein präziser Eingriff Wirkung erzeugt.

Ein zentrales Bild seiner Arbeit lautet: **Spielmacher sein.**

Für Andreas bedeutet das: Regeln erkennen. Grenzen verstehen. Spielräume öffnen. In Krisen die eigene Selbstwirksamkeit aktivieren. Aus innerer Klarheit heraus entscheiden.



THEMEN FÜR KEYNOTES UND INTERVIEWS

- » **Führung & Change:** alte Muster erkennen, Verantwortung klären, Wandel gestalten
- » **Organisation & Strategie:** Systeme lesen, Blockaden lösen, Wirkung ermöglichen
- » **Krise & Transformation:** Konflikte sichtbar machen, Potenziale heben, Entwicklung beschleunigen
- » **Schnelligkeit & Markt:** schneller entscheiden, schneller lernen, schneller wirksam werden
- » **Persönlichkeit & Motivation:** Disziplin, Selbstführung, mentale Kompetenz unter Druck
- » **HR & Transformation:** Entwicklung ermöglichen, Rollen klären, Zusammenarbeit stärken

VERWENDBAR FÜR

- » Speaker-Profile, Programmhefte und Eventseiten
- » Pressemitteilungen, Magazinbeiträge und Interviews
- » Ankündigungen für Kongresse, Festivals und Führungskräfte-Events
- » Redaktionelle Porträts zu Führung, Selbstführung, HR-Transformation und Organisation



KONTAKT

Antonia Meichelböck

Planung, Kommunikation und Organisation

Telefon: +49 (0) 7132 / 170 52 43

E-Mail: hello@andreasginger.com

